

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. III.

Den 15. Januar 1785.

I. Aus Budissin.

Se. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen etc. haben den Obristen des hier garnisonirenden Graf Brühl'schen Infanterieregiments Herrn Johann Gottlieb von Ritterich, zum Obristen des Prinz Gothaischen Regiments zu versetzen gnädigst geruhet.

II. Aus dem Vaterlande.

Se. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen etc. haben gnädigst geruhet, dem Generalmajor Herrn Carl Heinrich von Reitzenstein das erledigte Bennigsensche Infanterieregiment als Chef zu conferiren, auch die Obristlieutenants, Herrn Carl Heinrich Marschall von Herrengosferstädt vom Ingenieurcorps, und Herrn Johann Gottfried Hoyer vom Feldartilleriecorps, zu Obersten bey bemeldten

Corps zu ernennen; ferner den Obristlieutenant Carlsburgschen Infanterieregiments, Herrn August Wilhelm von Bomsdorf, zum Obersten bey dem Graf Brühl'schen Regimente zu bestellen; den bisherigen Obersten des Prinz Gothaischen Regiments zu Fuß, Herrn Wolf Christoph Friedrich v. Selgenhauer, das Commando über das Prinz Klemenssche Infanterieregiment anzuvertrauen; und den Major des Carlsburgschen Regiments, Herrn Friedrich Wilhelm von Christiani, zum Obristlieutenant besagten Regiments zu avanciren.

Schaden, den die Kursächsischen Lande bey dem vorjährigen großen Eißgange erlitten: Königstein hatte über 5000 Thl. Schaden blos an Gebäuden; Dresden hat 4000 Thl. Aufwand an Brückenreparatur, und wohl eben so viel für das Jahr 1785, weil auch der 7te Pfeis

Ⓒ

Pfeis